

Informationen zur Q1 und LK-Wahl

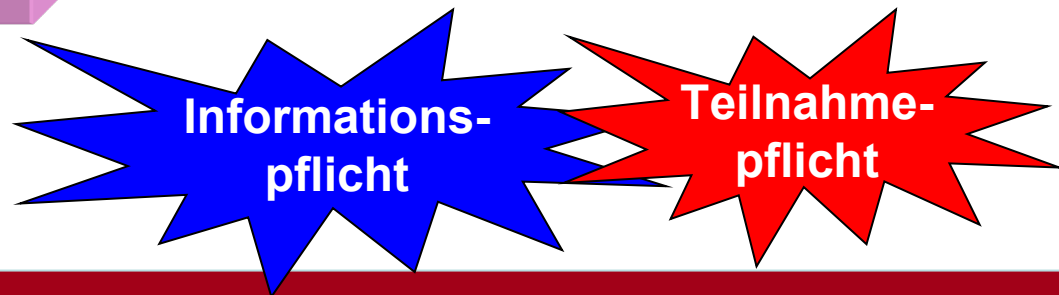
Abiturjahrgang 2025





Verbindliche Informationen erhält man durch:

- **Beratungslehrer: Hr. Püttmann**
- **Oberstufenkoordinatorin: Fr. Wagener**
- **Schulleiterin: Fr. Patten**
- **Ausbildungs- u. Prüfungsordnung für die gymnasiale Oberstufe**



Allgemeine Informationen – Dauer der Oberstufe



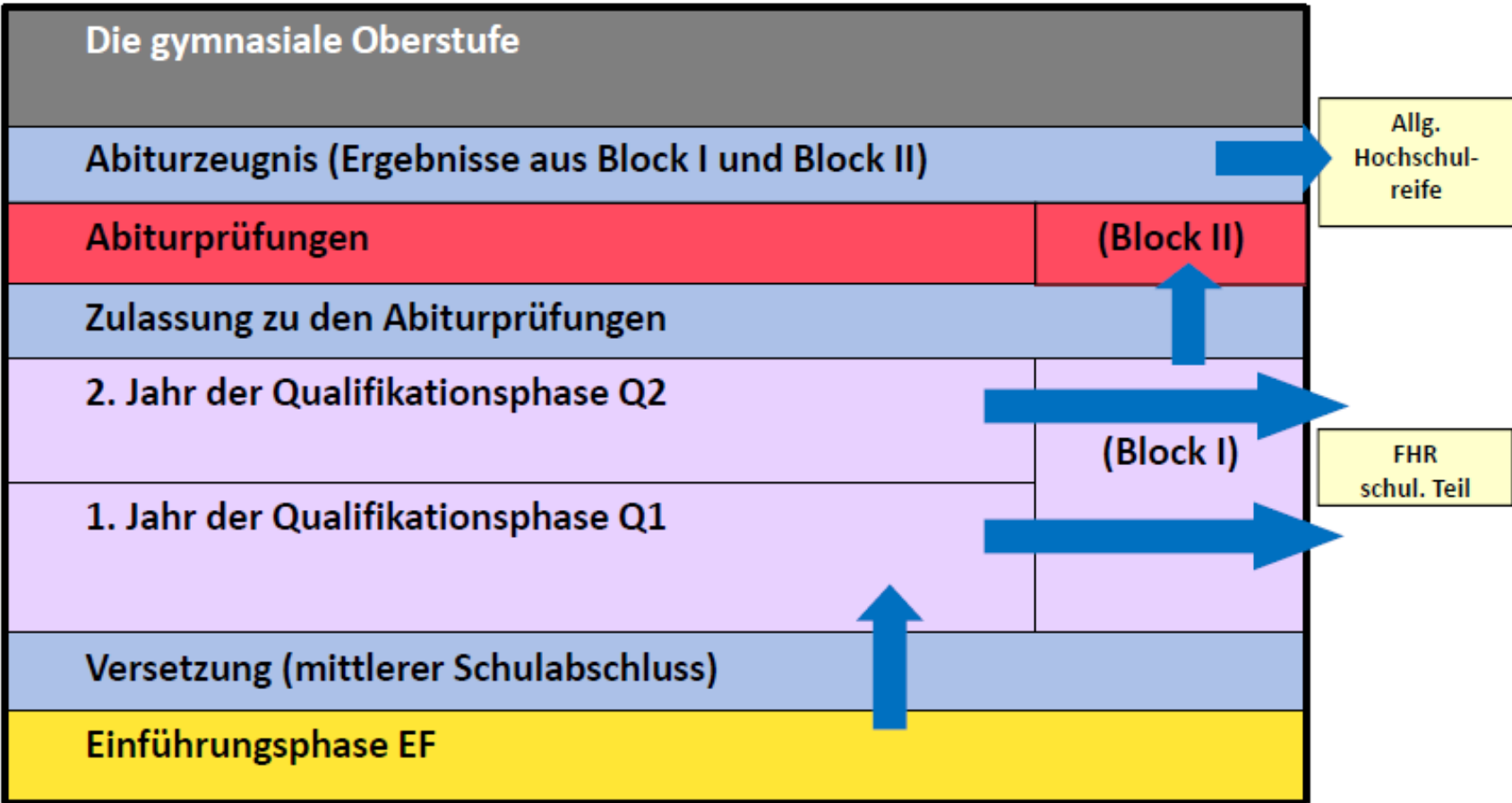
Die gymnasiale Oberstufe setzt den Bildungsgang der Sekundarstufe I des Gymnasiums / der Gesamtschule fort und schließt mit der Abiturprüfung ab.

Der Besuch dauert in der Regel 3 Jahre.

Eine Jahrgangsstufe kann wiederholt werden
(Höchstverweildauer also 4 Jahre)

Bei Nichtbestehen der Abiturprüfung kann die Stufe 12/Q2 zusätzlich wiederholt werden (Ausnahmefall: Verweildauer 5 Jahre)

Aufbau der Oberstufe





Der mittlere Schulabschluss (MSA der Sek I) wird erworben durch:

1. Versetzung in die Qualifikationsphase (Q 1) am Ende der EF.
2. Bei Vorversetzung (Springen) am Ende der Klasse 9, sowie bei Prognoseversetzung bei einjährigem Auslandsaufenthalt in der EF erst **nach erfolgreichem Durchgang durch das Schuljahr Q 1.**

Die Fachhochschulreife (schulischer Teil) wird erworben:

- Gemäß KMK-Vereinbarung **frühestens am Ende von Q 1** (§ 40 a APO-GOST)



Abiturjahrgang 2025- der letzte G8 Jahrgang

Wenn die Schüler:innen **nach der EF ein ganzes Jahr** ins Ausland gehen, dann existiert bei ihrer Rückkehr die passende Jahrgangsstufe (Q1) am Luisen-Gymnasium nicht.

Ein Rückgang und somit die Wiederholung der Einführungsphase (2024/25) ist auch nicht möglich.

Es müsste also ggf. ein Schulwechsel zu einer Gesamtschule oder einem Gymnasium mit einer passenden Stufe erfolgen (Rückert, Wim-Wenders oder Koblenzerstr.).

Vergleiche Variante 2 nächste Folie

Ganzjähriger Auslandsaufenthalt



Varianten	2022/23	2023/24	2024/25	2025/26
1	Ausland	EF nicht LU	Q1	Q2
2	EF	Ausland	Q1 nicht LU	Q2
3	Ausland	Q1	Q2	

Variante 3 ist nur für besonders leistungsstarke Schülerinnen und Schüler zu empfehlen und ist nur möglich, wenn **VV 4.21 zu § 4 APO-GOST** erfüllt ist.

Der **mittlere Schulabschluss** wird erst nach erfolgreichem Abschluss der Q 1 erreicht.

Latinum durch externe Latinumsprüfung oder ggf. Besuch des EF-Kurses in der Q1.

Oberstufe – Der schulische Alltag



- Verantwortung und Selbständigkeit
- Informationspflicht (regelmäßig in den Stufenkasten und bei LMS bzw. Mail nachschauen)
- Regelungen bei Fehlstunden (Formular ggf. Attest), Klausurversäumnissen (Antrag auf Nachschriften), **Beurlaubungen** (Antrag durch die Eltern (insb. bei Arztterminen) **mind. eine Woche im voraus**) einhalten
- Zentrale Termine für Klausuren (Klausurplan) beachten
- Ab der Qualifikationsphase wird in Notenpunkten benotet:

1+	1	1-	2+	2	2-	3+	3	3-	4+	4	4-	5+	5	5-	6
15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0

Kursangebot in der Oberstufe am Luise-Gym.



I	Aufgabenfeld 1: Sprachlich – literarisch - künstlerisch	
	Deutsch	D
	Fortgeführte Fremdsprache	Englisch, Französisch, Spanisch
	Neu eingesetzte Fremdsprache	Italienisch
	Künstlerische Fächer	Kunst und Musik
II	Aufgabenfeld 2: Gesellschaftswissenschaftlich	Geschichte, Erdkunde, Philosophie, Sozialwissenschaften
III	Aufgabenfeld 3: Mathematisch – naturwissenschaftlich- technisch	
	Mathematik	M
	Naturwissenschaften Technisches Fach	Physik, Chemie, Biologie Informatik
	Außerhalb der Aufgabenfelder	Ev. Oder kath. Religion oder Philosophie Sport

Übliche Leistungskurse am Luise: D, M, E, F, Ge, Ek, Bi, Ku

abhängig von Kooperationen: Ph, If, Ch (können auch parallel zu Zentralkursen liegen)

LK Zentralkurse: ggf. Russisch

Neue Fächer in der Q1: Literatur (Li), Vokalpraxis (Vp), Projektkurse (PJK WE oder Jf)

(nur ein Jahr in der Q1, also sollte in der Q2 ein Zusatzkurs diese Stunden ersetzen!)

Projektkurse



- **Dreistündige Jahreskurse (Q1).**
- **Anbindung an ein Referenzfach** (Leistungskurs oder Grundkurs aus der Qualifikationsphase), ggf. auch fächerverbindend oder fächerübergreifend.
- **Jahresnote** am Ende des Kurses, die für beide Halbjahre in die Gesamtberechnung mit einfließt und gebildet wird aus den **SoMi-Noten** und der Note für die **schriftl. Ausarbeitung**
oder
alternativ als Grundlage für eine besondere Lernleistung (wie ein fünftes Abiturfach).
- Abgrenzung von der Obligatorik des Lehrplans/ auch Gruppenarbeit möglich.
- **Die Belegung entpflichtet von der Erstellung einer Facharbeit.**
- **Am Luisen-Gymnasium gibt es : Wirtschaftsenglisch oder Jugend forscht**

Projektkurs - Wirtschaftsenglisch



Nicht nur für die Arbeit in der freien Wirtschaft ist der Kurs nützlich, sondern auch für Reisen und Aufenthalte im Ausland –dienstlich oder privat.

Einige angesprochene Themen aus der Wirtschaft sind:

Kundenservice, Beschwerdemanagement, e-Commerce (Geschäfte im Internet), Wirtschaftsethik

U.a. verwendete Lernformen:

Fallbeispiele, Rollenspiele, Hörübungen, Phrasen und Vokabeln (Vokabeltests ☺)

Einige der Kompetenzen die im Projektkurs erworben werden sind:

Small talk, höfliches Kommunizieren und Auftreten, Telefonieren und daraus folgende Emails schreiben, eine Geschäftsreise organisieren – Flug und Hotelbuchungen, meetings abhalten, Protokollführen, Beschwerdebriefe schreiben und beantworten, eine PowerPoint Präsentation halten und die Zuhörer dabei aktivieren, Verhandeln

IHK-Prüfung

- Der Kurs bereitet auf die Prüfung „Zusatzqualifikation berufsorientierende Fremdsprache“ der IHK vor. Mit dem Zertifikat kann man in der Zukunft einen guten Eindruck bei einer Bewerbung bekommen (diese Prüfung ist kostenpflichtig und muss privat bei der IHK angemeldet und absolviert werden)



Ein Kurs entspricht der Belegung eines Faches in einem Halbjahr.

- Grundkurse (GK): 3 Wstd. (Ausnahme: neue FS: 4 Wstd.)
- Leistungskurse (LK): 5 Wstd.
- Projektkurse (PJK): 3 Wstd.
- Anzahl der Wochenstunden in der gym. Oberstufe:
insgesamt **102 Wstd.** sind Pflicht
- Sowohl in der Einführungsphase, als auch in der gesamten
Qualifikationsphase (Q1 und Q2) müssen durchschnittlich **34 Wstd.**
belegt werden.

Fächerbelegung nach dem Folgekursprinzip (Jgst. 10 – Jgst. 12)

Fachwechsel zum Schuljahr sind nicht möglich, da nur einmal gewählte Fächer der EF fortgeführt werden können
(**Ausnahme**: Projektkurse, Literatur, Vokalpraxis sind nur in Q1 belegbar)



Ausgestaltung des Wochenstundenrahmens im Bildungsgang G8 (mind.102 Wo.Std.)

Neue Elemente: 2-std. Vertiefungsfächer und neueinsetzende Fremdsprache 4 –std.
sowie 3.-std. Projektkurse in der Qualifikationsphase

Stundenzahl je Jahrgangsstufe: durchschnittlich **34 WStd.**

Einführungsphase

10 Kurse

plus

- 11. Wahlkurs (nur bei neuer FS)
oder
- 2 Vertiefungsfächer
oder
- 11. Wahlkurs plus Vertiefungsfach

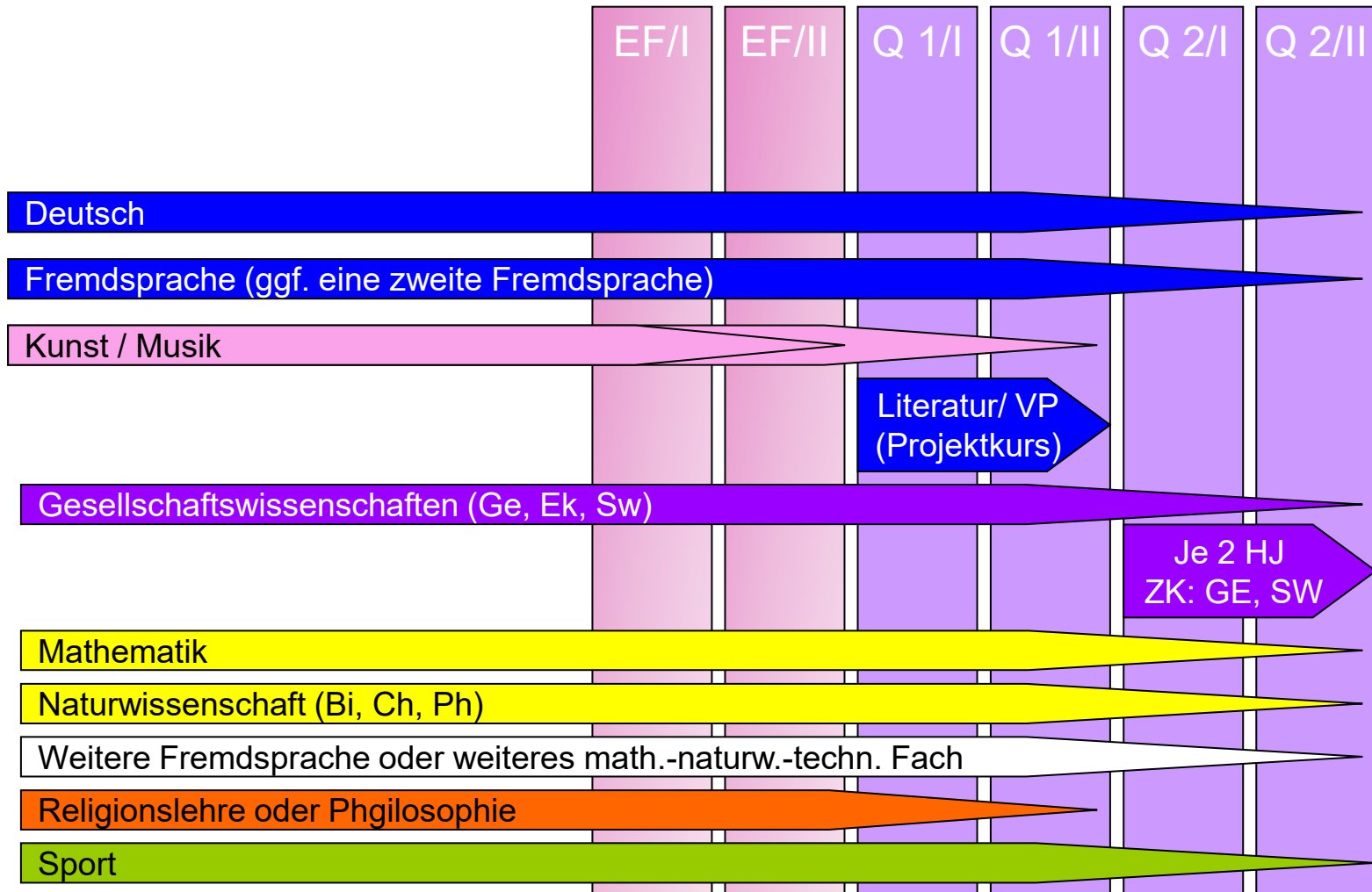
Qualifikationsphase

2 Leistungskurse
7 Grundkurse

plus

- 8. Grundkurs
oder
- Projektkurs + Zusatzkurs in Q2
oder
- 8. Grundkurs und Projektkurs

Mindestbelegdauer der Pflichtkurse



nat. / sprachl.
Schwerpunkt

Schriftlichkeit der Fächer



Anzahl der Klausuren	EF I	EF II	Q 1 I	Q 1 II	Q 2 I	Q 2 II	Abitur
D	2	2	2	2	2		
<u>alle</u> fortgeführten Fremdsprachen * <i>ggf. eine zweite Fremdsprache</i>	2	2	MP in F u. E	2	MP in Spa u. It		
Neu einsetzende Fremdsprache	2	2	2	2	2		
eine Gesellschaftswissenschaft	1	1	2	2	2		
Mathematik	2	2	2	2	2		
eine Naturwissenschaft <i>ggf. eine zweite NW * oder ein technisches Fach</i>	1	1	(2)	(2)	(2)		
1. und 2. Leistungskurs			2	2	2	je 1	je 1
3. Abiturfach			2	2	2	1	1
4. Abiturfach			2	2	2		

*: bei FS – Schwerpunkt: zwei FS, in jedem Fall die in S II neu begonnene.
bei NW – Schwerpunkt: eine FS und eine NW

Facharbeit in der Q1 zweites Halbjahr in einem der schriftlichen Fächer

geänderte Klausurzeiten in der Q-Phase/Abitur



	Q1		Q2		Abitur
	1. HJ	2. HJ	1. HJ	Vorabitur/ 2. HJ	
LK	135 Min / 3 Std.	180 Min / 4 Std.	225 Min / 5 Std.	FS: 315 Min M/NW: 300 Min If: 270 Min GL/Ku: 300 Min D: 315 Min	Vgl. Vorabi
GK	90 Min / 2 Std.	135 Min / 3 Std.	180 Min / 4 Std.	FS: 285 Min nFs: 255 Min M/NW: 255 Min If: 225 Min D/Ku/Mu/GL: 240 min	Vgl. Vorabi

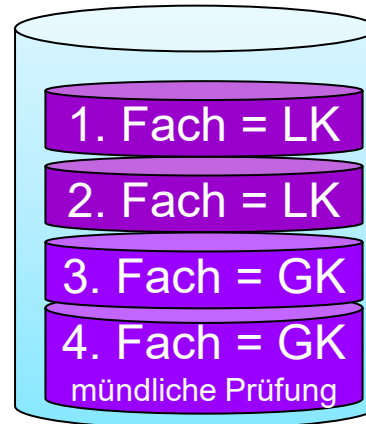
Hierbei gilt, dass in Kunst (bei praktischer Klausur) und den Naturwissenschaften (bei experimenteller Klausur) die Bearbeitungszeit um bis zu 60 Minuten verlängert werden kann.

Die 4 Abiturfächer - Grundbedingungen

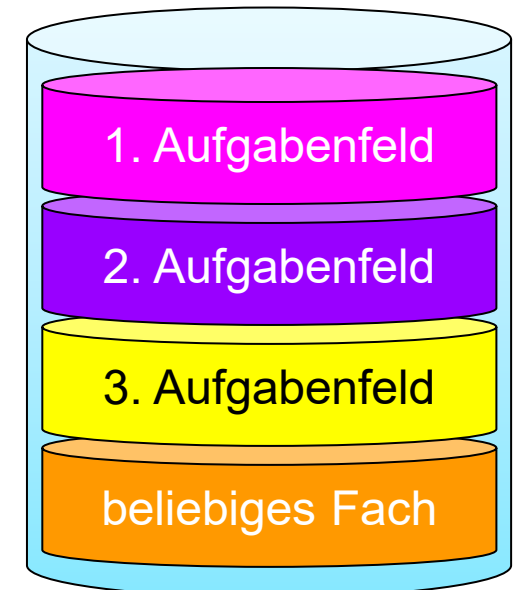


Für die vier Abiturfächer (vgl. Mitte) gilt :

- **zwei** der Fächer D, M, Fremdsprache (fFS oder nFS) müssen enthalten sein
- **Der 1. LK muss sein:**
 - D oder
 - (fFS): E, F, FAB, (L) oder
 - M oder
 - (Nw): Bi, Ch, Ph
- **Der 2. LK ist frei wählbar**



Die 4 Abiturfächer müssen die **3 Aufgabenfelder** (vgl. Folie 9) abdecken und **vorher (Q1 und Q2) durchgehend schriftlich belegt werden**



- **Religion** kann das 2. Aufgabenfeld in der Abiturprüfung ersetzen, nicht aber in der Belegung (eine zusätzliche GL (Ge, Ek, Sw) ist dann Pflicht).
- **Sport (am Luisen-Gymnasium kein Abiturfach) und Religion** können nicht gemeinsam unter den Abiturfächern sein .



Konsequenzen der Bedingungen für die Wahl der Abiturfächer (2 Fächer aus D, M, FS):

Folgende Abiturfachkombinationen **sind** – unabhängig von der Wahl als LK oder GK – **ausgeschlossen**:

- **zwei Naturwissenschaften** (bzw. **NW + naturwiss.-techn. Fach (If)**)
- **Naturwissenschaft + Kunst/Musik**

→ Folgende Kombinationen in den Abifächern bedingen **Mathematik** als Abiturfach:

- die Wahl von **Kunst oder Musik**
- die Wahl von **zwei Fremdsprachen**
- die Wahl von **zwei Gesellschaftswissenschaften**

Hierbei ist es egal, ob LK oder GK

Quiz zu den Abifächern



Mögliche Abiturfachkombinationen?

	<u>1.LK</u>	<u>2.LK</u>	<u>3.F.</u>	<u>4.F</u>	
1.	D	E	m	ek	✓
2.	M	Ph	bi	re	geht nicht
3.	F	E	sw	ch	geht nicht
4.	Ek	Ku	sa	m	geht nicht
5.	Bi	Ek	fr	if	geht nicht
6.	FAB	Ch	ge AB	e	geht nicht
7.	D	Ku	m	pl	✓
8.	E	Ge	bi	fr	geht nicht
9.	M	Bi	d	sw	✓
10.	M	FAB	geAB	ekAB	✓

Berechnung der Gesamtqualifikation (Abitur)



Block I (mindestens 200, höchstens 600 Punkte) (Q1 und Q2)

- mindestens 38 **anrechenbare (d.h. keine 0 Punkte)** Kurse müssen belegt worden sein (30 GK; 8 LK)
- Einbringung von **35 – 40 anrechenbaren Kursen** der 4 Halbjahre der Qualifikationsphase
- **Pflichtkurse gem. § 28 APO-GOST (nächste Folie)**
- Leistungskurse werden bei der Zahl der Schulhalbjahresergebnisse (S) doppelt, Grundkurse einfach gewertet.
- Endnote im Projektkurs kann im Umfang von 2 Halbjahresnoten auf die Grundkurse angerechnet werden.
- Berechnung gemäß Formel: **$E I = (P : S) \times 40$**
E I = (Gesamt-)Ergebnis Block I
P = Erzielte Punkte in den eingebrachten Fächern in vier Schulhalbjahren
S = Anzahl der Schulhalbjahresergebnisse (doppelt gewichtete Fächer zählen auch doppelt).

Zulassung vor den Osterferien 2025

Block II (mindestens 100, höchstens 300 Punkte) (Abiturprüfungen)
Leistungen in der Abiturprüfung (fünffache Wertung aller erreichten Punkte)



Pflichtkurse in Block I der Abiturleistung:

(vgl. § 28 APO-GOST)

Es werden generell alle 4 Halbjahre der 4 Abiturfächer gewertet.

Dazu kommen, wenn nicht unter den Abiturfächern:

4 Kurse/Halbjahre Deutsch

4 Kurse/Halbjahre Fremdsprache

2 Kurse/Halbjahre Ku/Mu/VP/Lit

4 Kurse/Halbjahre Gesellschaftswissenschaften

2 Kurse/Halbjahre Geschichte (ggf. ZK)

2 Kurse/Halbjahre Sozialwissenschaften (ggf. ZK)

4 Kurse/Halbjahre Mathematik

4 Kurse/Halbjahre Biologie/Chemie/Physik

2 Kurse/Halbjahre Religion/Philosophie

2 Kurse/Halbjahre Schwerpunktfach FS/NW

Summe: 30 (28)



Leistungsdefizite (d.h. weniger als 5 Punkte als Halbjahresnote)

Bei Einbringung von:

35 - 37 Kursen: **7** Defizite, davon höchstens **3** Leistungskursdefizite

38 - 40 Kursen: **8** Defizite, davon höchstens **3** Leistungskursdefizite

Kein anzurechnender Kurs (vgl. Pflichtwertungen Folie vorher) darf mit 0 Punkten abgeschlossen werden.

In Block I müssen mindestens 200 Punkte erreicht werden.

Abiturprüfungen und Abiturnote



- Zentrale Abitur-Klausuren in beiden Leistungskursen und im 3. Abiturfach
- Mündliche Prüfung im 4. Abiturfach (20-30 Minuten mit 30 Minuten Vorbereitungszeit)
- Block II (mind. 100, max. 300 Punkte)
alle vier Leistungen (Klausuren und mündl. Prüfung) werden fünffach gewertet
- Summe der Punkte aus Block I und Block II ergeben die **Abiturdurchschnittsnote** auf dem Abiturzeugnis (vgl. Tabelle S. 21 der Informationsschrift des Ministeriums zur gymnasialen Oberstufe)



Was ist im 2. Halbjahr zu beachten?

- **LK- und GK-Wahlen für die Q1 mit dem BL ab kommende Woche**
(auch Auslandsschüler*innen)
(Umwahlschluss: 03. Mai 2023)
- Erwerb des mittleren Schulabschlusses erst mit der Versetzung in die Q1
- am Ende der EF/ II Teilnahme an zentralen Klausuren in D und M im Mai 2023 (+ schulinterne Vergleichsklausur in Englisch)
- Warnungen (versendet zu den Osterferien)
- Versetzung in die Q1 / Zeugnisse/ Noten (ohne +/-)
- Möglichkeit der Nachprüfung für die Versetzung (**Termin ist 31.07./01.08.23**)
(nicht für Wiederholer der EF)
- Am Ende der EF sind auch andere Abschlüsse möglich (MSA, HSA10);
auch für diese Abschlüsse sind NP möglich, auch für Wiederholer



Versetzungswirksam sind die **9 Pflichtfächer:**

D, fFS, M (Gruppe 1)

Ku/Mu, eine Gesellschaftswiss., eine Naturwiss.,

Religion/Philosophie, Sport, Schwerpunktfach (weitere

FS/NW)(Gruppe 2)

und der 10. Wahlkurs.

Der 11. bzw. 12. Wahlkurs/Vertiefungskurs bleiben unberücksichtigt

→ Es darf **maximal** nur **ein Fach** „mangelhaft“ sein.

Ist dieses Fach **D, fFS** oder **M**, so muss ein

Ausgleich durch mind. „befriedigend“ in **D, fFS, M**

vorhanden sein.

Versetzung in die Q1 (Beispiele)



Beispiel Nr.	Anzahl Defizite	D, M, fFS* FG I	Übrige Fächer FG II	versetzt	Nachprüfung
1.	Keine 5	4..4..4	mind. 4	ja	
2a)	1x 5	5..4..3	Mind. 4	Ja	Ja (in FG I)
2b)		4..4..4	1 x 5, sonst. mind. 4	Ja	
2c)		4..5..4	mind. 4	Nein	
3a)	2 x 5	4..4..4	2x 5, sonst mind. 4	Nein	Ja (in FG II)
3b)		4..4..5	1x 5, 1x 3, sonst mind. 4	Nein	Ja (in FG I)
3c)		5..4..3	1x 5, sonst 4	Nein	Ja (in FG I od. FG II)
3d)		5..5..3	mind. 4	Nein	Ja (in <u>einem</u> Fach FG I)
3e)		5..5..4	mind. 4	Nein	Nein
4.	3x 5 od. 1x 6	Nicht versetzt, keine Nachprüfung			

*fFS = fortgeführte Fremdsprache,
die in Jgst. 10 neu einsetzende FS (It) gehört i.d.R. zur FG II ! (Ausnahme: nur eine FS in Sek I)

Anzahl der Defizite: Bezogen auf die **zehn** versetzungswirksamen Fächer
(D; M; eine fFS; Ku/Mu; GL; NW; Rel/PL; SP; Schwerpunktfach, Wahlfach (oder 2. FS))



Vielen Dank für ihre Aufmerksamkeit!

Wir stehen Ihnen gerne noch für
Einzelfragen zur Verfügung.



Weitere Informationen unter...

www.luisen-gymnasium.de/FormulareOberstufe/EF

- LuPO: Laufbahnberatungs-und Prognosetool
- Ausbildungs-und Prüfungsordnung
- Auslandsaufenthalte
- Versetzung in die Stufe 11 (Q 1)
- Doppelqualifikation AbiBac
- AbiBac-Rahmenprogramm und Link zur Info-Broschüre der KMK
- Elternbrief Praktikum
- Checkliste Praktikum
- Entschuldigungsformular mit Anleitung zur Handhabung
- Unterrichtsversäumnis – Krankheit – Beurlaubung
- www.luisen-gymnasium.de/schulprofil/abibac
- www.luisen-gymnasium.de/Fächer/Curricula
- www.luisen-gymnasium.de/Termine
- www.schulministerium.nrw.de/BP/schulsystem/schulformen/gymnasium/merkblaetter/index.html

Hinweis



Diese Präsentation versucht die Regelungen der Ausbildungs- und Prüfungsordnung für die Gymnasiale Oberstufe (Fassung vom 24.02.2014) in ihrer Anwendung auf das Luise-Gymnasium und den Abiturjahrgang 2022 allgemeinverständlich darzustellen. Dabei sind viele Regelungen nicht dargestellt, die nur wenige Fälle betreffen.

Daraus, dass in dieser Präsentation die APO-GOST nur unvollständig dargestellt wird, kann kein Rechtsanspruch gegen die Schule hergeleitet werden. Für die Schullaufbahnberatung sind Beratungslehrer und die Oberstufenkoordinatorin verantwortlich. Sie sind in allen Fragen der Schullaufbahn zu kontaktieren. Die Schule kommt ihrer Informationspflicht nach APO-GOST §5, 1 VV 1a durch die Informationsveranstaltung, auf der diese Präsentation gezeigt wird, nach. Nicht allein durch Internetpräsenz dieser Präsentationsdatei.